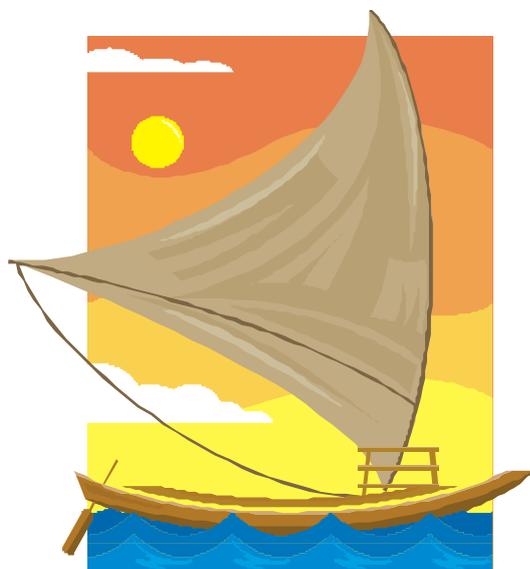




Krummnußbaum aktuell

Ausgabe 5/2009

Mitteilungen der Marktgemeinde Krummnußbaum - www.krummnussbaum.at



Die Gemeindeverwaltung der
Marktgemeinde Krummnußbaum
wünscht allen
Gemeindebürgern/innen erholsame
Urlaubstage,
angenehme Ferien den Lehrern,
Kindergärtnerinnen, Kindern und
den Landwirten eine gute Ernte!

Ihr
Robert C. Rausch
Bürgermeister

**Seite 4 – 5
AUS DEM
GEMEINDERAT**

**Seite 8
Änderung des
Bebauungsplanes**

**Seite (Beilage)
Ferienspielfolder**

GRATULATIONEN

Wir gratulieren herzlich:

Goldene Hochzeit



Die Familie **Josef u. Hilda Schachinger, Hauptstraße 99**, feierte am 13.06.2009 das Fest der **Goldenen Hochzeit**.

Die Marktgemeinde Krummnußbaum gratuliert dem Jubelpaar herzlich und wünscht noch viele glückliche gemeinsame Jahre.

80. Geburtstag



Am 13. Juni:

Frau Gertrud DOBER, Gollingerweg 2

Am 14. Juni:

Frau Maria FASCHING, Hauptstraße 77

Die Marktgemeinde gratuliert herzlichst und wünscht beiden Jubilarinnen rasche Besserung Ihres Gesundheitszustandes.

GEBURTEN

Die Marktgemeinde gratuliert:

Frau Ina NEUGSCHWENTNER, Wohnpark 2/4, zur Geburt einer Tochter

Mira, geb. am 9. Mai 2009

Familie Kathrin OBERFORSTER – Andreas BAUER, zur Geburt einer Tochter

Natalia, geb. am 14. Mai 2009



Die Marktgemeinde Krummnußbaum wünscht den Eltern viel Freude mit ihren Kindern und den Neugeborenen eine glückliche Zukunft.

Maturantinnen

Vom erfolgreichen Abschluss der Matura haben wir erfahren:



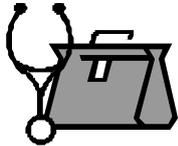
Frau Marie-Christine Habberger, Mitterweg 2/9
besuchte Schule: Handelsakademie Ybbs/D.

Frau Kristina Rausch, Neustift 27
besuchte Schule: Stiftsgymnasium Melk/D.

Die Marktgemeinde gratuliert herzlich und wünscht alles Gute für die berufliche Zukunft.

Bitte noch um weitere Meldungen von Maturantinnen und Maturanten.

Ärzte – Sonn- und Feiertagsdienst



| Datum | Arzt | Tel. Nr. |
|-----------------|-------------------|----------|
| 27. u. 28. Juni | Dr. Rosenthaler | 2700 |
| 04. u. 05. Juli | Dr. Hammerschmid | 8900 |
| 11. u. 12. Juli | Dr. Reikersdorfer | 2420 |
| 18. u. 19. Juli | Dr. Rosenthaler | 2700 |
| 25. u. 26. Juli | Dr. Israiel | 2840 |
| 1. und 2. Aug. | Dr. Rosenthaler | 2700 |
| 8. und 9. Aug. | Dr. Israiel | 2840 |
| 15. u. 16. Aug. | Dr. Hammerschmid | 8900 |

Die Ordination Dr. Rosenthaler ist in der Zeit vom 13.7. – 17.7. wegen Urlaub und vom 24. – 27.8. wegen Fortbildung geschlossen.

Amtsstundenänderung

Während der Ferienzeit ist die Gemeindkanzlei wegen Urlaubsregelung am **Freitag nur vormittags geöffnet**. Ebenso entfallen die Bürgermeister-Sprechstunden am Freitag.

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes in der Zeit vom 2. Juli bis 17. Juli

| | | |
|------------|------------------|-------------------|
| Montag | 8.00 – 11.30 Uhr | 13.00 – 17.00 Uhr |
| Dienstag | 8.00 – 11.30 Uhr | 13.00 – 18.00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen | |
| Donnerstag | 8.00 – 11.30 Uhr | |
| Freitag | 8.00 – 11.30 Uhr | |

Bürgermeister-Sprechstunden während der Ferien: Dienstag von 16.00 – 18.00 Uhr. Für dringende Anfragen ist der Bürgermeister auch ausserhalb dieser Zeit erreichbar. Terminvereinbarungen bitte unter der Tel. Nr. 2403.

AUS DEM GEMEINDERAT

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Krummnußbaum hat in seiner Sitzung vom 8. Juni 2009 u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

- 1) **Ankauf eines Baugrundes:** Ein Baugrundstück am „Gänsspitz“ (Parz. 2681/5 mit 768m²) wurde laut dem zwischen Grundbesitzern und Gemeinde Krummnußbaum abgeschlossenen Mobilisierungsvertrag zum halben Grundpreis (17,50 €) gekauft. Ob das Grundstück zum Weiterverkauf oder als Tauschgrundstück verwendet werden soll, muss noch entschieden werden.
- 2) **Undichtes Vordach beim Kindergarten II:** Das Vordach bei Kindergarten II muss saniert werden. Fa. Ebert wurde auf Grund des billigeren Angebotes (4928 € zu 5414€) der Auftrag erteilt.
- 3) **Straßenarbeiten:** Die Straßenbaufirma Malaschofsky erhält als Bestbieter den Auftrag für die Straßenarbeiten 2009: Projekt Holzern, Verbreiterung Laabenweg, Parkflächen vor dem Gemeindehaus Eduard Fenzlstraße 11. Mit den Arbeiten soll im Juli begonnen werden.
- 4) **Die Friedhofsmauer,** die in Nord-Süd-Richtung verläuft, muss unbedingt saniert werden. Der Gemeinderat entscheidet sich nach intensiven Beratungen dafür, diese Mauer durch eine Betonmauer zu ersetzen. Damit soll die Mauer nachhaltig gesichert werden. Teilweise Ausbesserungsarbeiten sind auf Dauer insgesamt teurer. Die Mauer soll so gestaltet werden, wie bereits jener Teil des „neuen“ Friedhofes (Betonsäulen mit Alu-Gitterfelder). Grundsätzlich wird allgemein bedauert, dass die Naturmauer aus Kostengründen nicht wieder errichtet werden kann.
Kosten: ca. 32 000 €, der Fa. Fraiss wird der Auftrag als Billigstbieter erteilt. (27600 € Mauer, Rest: Zaunfelder und Steinmetzarbeiten für den Schutz der angrenzenden Grabstellen).
- 5) **Bauhof – Planung und Ausschreibung:** Der Baumeister Ing. Franz Weidenhöfer wird als Bestbieter mit der Planung, Ausschreibung und Bauaufsicht für den neuen Bauhof beauftragt. Herr GGR Kerndler stellt bereits die ersten Planskizzen vor.
- 6) **Sanierung der Rasenplätze:** Der Sportrasen auf den beiden Sportplätzen (Eigentum der Gemeinde) muss rekultiviert werden. Mit Förderungen des Landes (20 %), Eigenmittel und Eigenleistungen des SVK und einer Subvention der Gemeinde (3000 €) sollen die Kosten aufgebracht werden. Je nach Umfang der Ausbesserungsarbeiten (Stoppeln oder Vertikutieren, Sanden, Düngen) sind für beide Plätze bis zu 12 000 € notwendig. Ein gepflegter, weicher Rasen hält nicht nur länger, sondern schont auch die Beine, den Rücken und die Gelenke der jungen und älteren Sportler
- 7) **Sonnenwendfeuer im Nibelungengau:** Die Sonnenwendfeier am 27.6. in Krummnußbaum wird diesmal auch mit einem Feuerwerk bereichert. Auch für eine musikalische Umrahmung wird gesorgt. Herr GGR Nowak – für die Organisation der Sonnenwendfeier in Krummnußbaum vom Bürgermeister beauftragt - hat dazu schon 680 € Sponsorgelder ge-

sammelt, den Rest der Kosten von 550 € trägt die Gemeinde (Wirtschafts- und Tourismusförderung).

- 8) **Neue Farbe für das Bründl:** Das Bründl in Maria Steinbründl wurde im Zuge der Färbelung der Kapelle (zum 200 Jahr Jubiläum) von der Fa. Humer neu gefärbelt (Kosten: 580 €). Die Kapelle ist im Besitz der Pfarre Säusenstein, das Bründl ist im Besitz der Gemeinde Krummnußbaum.
- 9) **Müllsammelstellen:** Herr Umweltgemeinderat Alois Graf berichtet nach Rückfrage von der Tatsache, dass im Gemeindeumweltverband Mank noch immer keine Klarheit besteht, wie in Hinkunft die Entsorgung von Altglas und Kleinteile in den Gemeinden erfolgen soll. Schon lange ist geplant, die Sammelstellen neu so zu gestalten, dass diese auch ins Ortsbild passen. Der Gemeinderat ist allgemein mit dieser Hinhaltungssituation sehr unzufrieden. Bgm. Rausch soll für die nächste GR-Sitzung Herrn Direktor Hubmann für ein Gespräch einladen, um den Gemeinderat zum Thema „Müllentsorgung“ genauer zu informieren.
- 10) **Beachvolleyballanlage:** Auf Ersuchen der Krummnußbaumer Jugend (Jugendclub, JVP) wird das Volleyballnetz erneuert und eine Lichtanlage errichtet (alter Betonmast der EVN durch Herrn GR Alois Graf, Scheinwerfer vorübergehend leihweise durch Herrn Josef Baumgartner). Die Jugend darf sich außerdem – nach vorheriger Absprache mit der Gemeindeverwaltung – einen Grillplatz errichten.

ÖBB-Entschädigungen

Die Marktgemeinde Krummnußbaum hat mittlerweile und nach jahrelangem, zähen Verhandeln den Betrag von 55 000 € als Entschädigung erhalten. Zuvor hatten die Vertreter der ÖBB noch die Forderung von 1 Mill. ATS (ca. 72 000 €) an die Gemeinde gestellt. Die Forderung wurde seitens der Gemeinde heftig und mit Hilfe eines Rechtsanwaltes als zu Unrecht gestellt bestritten. Im Gegenteil: Durch erhöhte Kosten bei der Dampfpflege und anderer vereinbarungsgemäßer Leistungen konnte durch ein Zusatzübereinkommen die Forderung der Gemeinde durchgesetzt werden.

Noch aber sind einige Details offen; wie z. B. die Unterzeichnung des Teilungsplanes, der mittlerweile noch einmal neu – wegen abgelaufener Fristen – der ÖBB bei der Fa. Schuberth in Auftrag gegeben werden muss.

Sollten auch andere BürgerInnen noch offene Entschädigungen oder ungelöste „Altlasten“ haben, dann sollten sich diese an die ÖBB wenden. Die vor der Sanierung der Bahntrasse erzielten Übereinkommen mit einzelnen Grundbesitzern oder betroffenen BürgerInnen sind der Gemeinde nicht bekannt, da diese meist ohne Vertreter der Gemeinde verhandelt wurden.

Thomas Klausner, ÖBB-Immobilienmanagement GmbH.

Region NÖ/Bgld. – Immobilienvermarktung

3100 St. Pölten, Bahnhofplatz 1 a/1. OG

Tel. 02742/93000-3241, Fax 02742/93000-2998

Mobil: 0664/821 70 31, KE-Mail: thomas.klausner@oebb.at, www.oebb-immobilien.at

Durch wiederholte Änderungen im Personalstand der ÖBB und in den einzelnen Abteilungen, durch Umzug und Personalnot könnten so manche Vereinbarungen in den Aktenstößen verborgen bleiben. Herr Klausner, der leider noch nicht sehr lange bei den ÖBB ist und jeden Akt deshalb erst studieren muss, wird sicher versuchen, die Sachlage zu klären. Geduld – wie bei den Gemeindeverhandlungen mit den ÖBB – scheint aber jedenfalls gefragt.

Seniorenausflug - Rückblick



Der Seniorenausflug am 27. Mai führte die Krummnußbaumer Senioren in die alte Braustadt Weitra. Nach dem Besuch des Fürstenberg'schen Schlosses und dem Mittagessen im Braugasthaus inklusive Bierbrauer-Infos stand eine Stadtführung durch die Stadt Weitra auf dem Programm. Anschließend ging es nach Sprögnitz zum Stammsitz der Firma „Sonnentor“. Den Abschluss des Waldviertelausflugs bildete eine Einkehr ins Biergasthaus Haselböck in Münichreith.

Stadtführer Herr Zederbauer gab einen kurzen Einblick in die Geschichte von Weitra



Die Krummnußbaumer Senioren mit Bgm. Rausch und Vizebgm. Pitterle im Schloss Weitra

Spielplatzeröffnung

Mit etwas Verspätung wurde der „naturnahe Abenteuerspielplatz“ seiner Bestimmung übergeben. Frau Landesrat Mag. Johanna Mikl-Leitner – zuständige Ressortleiterin in der NÖ Landesregierung – eröffnete im Beisein von Frau Bundesrat Mag. Bettina Rausch und BH HR Dr. Elfriede Mayerhofer die vielfach gelobte Spielanlage. Unser Pfarrer, Herr Mag. Leopold Pitzl, sprach den Segen aus.

Die Kinder des Kindergartens und der Volksschule umrahmten die Feier mit Tänzen und Liedern gemeinsam mit unserer Trachtenmusikkapelle – Leitung Dir. Karl Buchmann.

Die Eröffnungsfeier bot die Gelegenheit, dass Bgm. Rausch sich bei allen, die am Entstehen des schönen Spielplatzes mitgewirkt haben, bedanken konnte:

- Landesregierung (Spielplatzbüro) mit LR Mag. Mikl–Leitner für die planerische Unterstützung und die Fördersumme von 10 000 €,
- den Kindern der damaligen Volksschulklassen (nunmehr bereits Kinder der Hauptschule), die fleißig mitgeplant hatten und ihren Eltern
- Herrn Gemeindegänger Franz Zehetgruber für seine fachkundigen Arbeiten
- Herrn GR Johann Falkensteiner und Herrn Rudolf Rath für die Landschaftsgestaltung
- den Kindern des Kindergartens (I+II) mit den Kindergärtnerinnen Frau Dir. Maria Eibensteiner, Frau Dir. Brigitte Geyrecker, Frau Waltraud Rosenwirth für den netten musikalischen Beitrag
- den Kindern der Volksschule mit Herrn Dir. Bernhard Allinger und den VS-Lehrerinnen Christa Amesreiter, Ursula Karner, Theresia Metzinger und Erika Schiefer für die passenden Lieder
- der Spielplatzfirma Moser aus Salzburg
- den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung für die Organisation der netten Eröffnungsfeier und dem SVK (Obmann Rudolf Horn) dafür, dass auch das Sporthaus für die Feier verwendet werden konnte
- dem Gemeinderat für die notwendigen Beschlüsse und Finanzierung



Bei der Spielplatzeröffnung: die Kinder Lena, Niki, Sarah, Vanessa, Nadine, Silvia, Sarah, Hannah und Alina mit GGR Mag. Bernhard Kerndler mit Sohn Julius, Bundesrätin Mag. Bettina Rausch, Bezirkshauptmann Dr. Elfriede Mayrhofer, Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner, Vbgm. Hermann Pitterle und Bgm. Robert C. Rausch



Frau LR Mag. Johanna Mikl-Leitner unterhält sich angeregt mit den Kindern

Änderung des Bebauungsplanes

Die Marktgemeinde Krummnußbaum beabsichtigt eine Änderung des örtlichen Bebauungsplanes durchzuführen. Der Entwurf dieser Änderung wird in der Zeit **vom 20. Juli bis 31. August 2009** während der Amtsstunden am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Jeder Gemeindegänger ist berechtigt innerhalb dieser Frist eine schriftliche Stellungnahme abzugeben. Der Gemeinderat wird jede rechtzeitig abgegebene Stellungnahme behandeln. Es besteht jedoch kein Rechtsanspruch darauf, dass die Anregungen in irgendeiner Form Berücksichtigung finden.

Feuerwehrjubiläum in Ahnatal

Die freiwillige Feuerwehr Ahnatal-Weimar konnte im Jahr 2009 auf ihr 75jähriges Bestehen zurückblicken. Dieses Jubiläum wurde im Rahmen einer festlichen Veranstaltung in der Zeit vom 11. – 14. Juni gefeiert.

Eine Delegation der Marktgemeinde Krummnußbaum besuchte aus diesem Anlass unsere Partnergemeinde. Vbgm. Hermann Pitterle und Komm. Stv. BI Michael Pichler überbrachten die Grüße der Gemeinde und der Feuerwehr Krummnußbaum.



Am Foto von links:
BI Michael Pichler,
GGR Johann Nowak,
Ralf Schotte,
Heidmarie Pitterle,
Vbgm. Hermann Pitterle
und Günter Franz
Reichhard

Jugendtreff geplant

Am **8. Juli 2009** findet um 19.00 Uhr im Haus Hauptstraße 46 (ehemals Elektro Müller) mit den Krummußbaumer Jugendlichen im Alter von 12 – 20 Jahren eine Diskussionsrunde Jugendtreff ja oder nein statt.

An dieser Runde nehmen Jugendgemeinderat Bernhard Kerndler, Jugendreferent Matthias Baumgartner, JVP Obfrau Carina Rausch, Frau Adelheid Wallisch (Eigentümerin des Gebäudes), Dr. Jakob Rosenthaler, Vertreter des Jugendtreffs Loosdorf und Lukas Kerndler teil.

Auf rege Teilnahme an dieser Diskussion hoffen Jugendgemeinderat Mag. (FH) Bernhard Kerndler und Jugendreferent Matthias Baumgartner



AKTIONSTAG „MIT DEM RAD INS PÖCHLARNER BAD!“

Samstag, 11. Juli 2009 von 13⁰⁰-16⁰⁰ Uhr



Natürlich macht radeln auch Spaß:

Rad ist eine sichere, schnelle, gesunde, flexible, umweltfreundliche, preisgünstige, Alltagsweege zur DZKZalegen.

Zusätzlich kann eine DZKZalegen (z.B. ein Rad) auch als Transportmittel genutzt werden. Nutzen Sie daher bitte auch die Vorteile der DZKZalegen.



Komm mit dem **Rad ins Bad!**
Jede **Radlerin** und jeder **Radler** wird mit einer Aufmerksamkeit belohnt und nimmt an der Verlosung von je einer Saisonkarte im Stadtbad pro Gemeinde, Radsatteltaschen und Radhelmen teil!

Bei Schlechtwetter findet die Aktion am Samstag, 18. Juli statt!

Sicherheit der RadlerInnen hat Vorrang. Bitte den Radhelm nicht vergessen.

Vorankündigungen:

AKTIONSTAG „EINKAUFEN MIT DEM RAD!“

Freitag, 18. September von 14⁰⁰-17⁰⁰ Uhr

RADREKORDTAG

Samstag, 19. September 2009



Musikschul-Abschlusskonzert

Die Musikschüler des Musikvereines laden ein zu ihrem **Abschlusskonzert**

am Sonntag, 28. Juni 2009

um 17.00 Uhr

im Mehrzweckraum der Pfarrkirche



Wir wollen Ihnen gerne zeigen, welche Fortschritte im vergangenen Jahr unter der Leitung unserer bewährten Musiklehrer erzielt wurden und laden Sie recht herzlich ein, uns durch Ihr Interesse weiteren Ansporn für unsere musikalische Tätigkeit zu geben.

Dir. Karl Buchmann

Musikschulkonzert 12.2.2009



Karoline Wimmer und Maria Dorn

Ein kleines, aber feines Konzert fand am 12.02.2009 im Medienraum der Hauptschule Krummnußbaum statt. Schüler der Klassen Maria Dorn (Block- und Querflöte) zeigten ihr Können. Unter ihnen befanden sich zwei Wettbewerbskandidaten, die ihr Programm bei dieser Gelegenheit präsentierten. Tatsächlich belegte Sophie Mattes (aus der Klasse Rauchberger) einige Wochen später bei „Prima la Musica“ den sensationellen ersten Platz. Maria Dorn lockerte den Ablauf des Konzertes durch Zitieren amüsanter Musikerwitze auf. Gedankt sei Herrn Bürgermeister Robert C. Rausch für die Unterstützung und dem Leiter der Hauptschule für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Anmeldungen für das nächste Schuljahr in der Musikschule Pöchlarn/Krummnußbaum unter der Nummer: 0699/10 59 55 19.

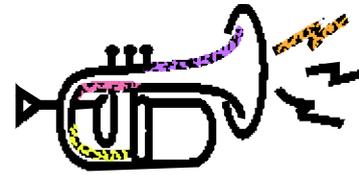


Julia Gruber

Einladung zum Frühschoppen des Musikvereines

Am **Sonntag, 5. Juli 2009**, findet ab 9.30 Uhr beim Musikhaus Krummnußbaum (Anton-Bayr-Platz) der traditionelle **Frühschoppen des Musikvereines** statt.

Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt.



Auf Ihr Kommen freut sich die Trachtenkapelle

JAZZ IM HOF

Zum „Jazz im Hof“ lädt das „Haus der Geborgenheit“ nicht nur die Jazzfreunde in Krummnußbaum, sondern jede und jeden, die oder der das Haus und die Menschen, die hier wohnen und arbeiten, gerne kennen lernen möchte. Herr Dr. Michael Adensamer, der Leiter des Hauses, freut sich über jeden Besuch und möchte gerne ein zwangloses Miteinander fördern. Mit der Musik von Herrn Bernhard Höller und seinen Musikerkollegen kann das sicher gut gelingen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.



JAZZ IM HOF
am Freitag, 26. Juni 2009
Beginn 18.00 Uhr, Hauptstraße 26

ab 17.30 Uhr: Grillspezialitäten
ab 19.00 Uhr; Musik und Unterhaltung mit „Jazz vom Fass“
Eintritt: Freiwillige Spenden

Sonnenwende-Feuerzauber im Nibelungengau

Am Samstag, 27. Juni 2009 findet am Donaudamm bei der alten Rollfähre in Krummnußbaum gemeinsam mit dem gesamten Nibelungengau ein Sonnenwendfest statt.

- **Gastromeile** (GH Nusserl, GH Schiffmeister, Cafe Galerie, Sportverein)
- **Feuerwerk**
- **Musikalische Umrahmung**

www.sonnenwende.at



Beachvolleyballturnier und „Voll am Sand“-Party der JVP Krummnußbaum

Die JVP Krummnußbaum lädt herzlich ein zum
Beachvolleyballturnier und zur „Voll am Sand-Party“



am Samstag, 18. Juli 2009
ab 14.00 Uhr, Hafen Krummnußbaum
Anmeldung bis 11.7. unter 0676/833 70 211
Startgeld: 10 Euro pro Team (3-5 Spieler)



**ab 21 Uhr „Voll am Sand“ – die Party am Beachvolleyballplatz
mit The Hitchhikers, Instand Zero, DJ Tom**

1. Sommer-Karneval im Café Galerie

Am **4. Juli** findet im Café Galerie der **1. Sommerkarneval** statt.
Beginn um 17 Uhr.
Masken erwünscht! Maskenprämierung!
Eintritt frei!

Cocktailbar – Bierinsel – Gefüllte Spanferkel - Grillwürstel



Ab 20.30 Uhr Livemusik mit The Hitchhikers

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Fundgegenstände

Gefunden wurde:

- am Kirchenplatz eine Kindersonnenbrille
- am Friedhof ein Rollmaßband und Geldschein
- in Neustift am Weg nach Golling 1 Ford Autoschlüssel
- auf einer Gemeindestraße ein Nokia-Handy

Die Fundgegenstände werden am Gemeindeamt aufbewahrt und können dort abgeholt werden.

Verkehrsbehinderungen bei zwei Veranstaltungen

Bei folgenden Veranstaltungen kann es zu Verkehrsbehinderungen kommen:

am 4. Juli: Sommerkarneval Café Galerie

Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h in der Zeit von 20.00 – 24.00 Uhr

am 5. Juli: Seifenkistenrennen in der Eduard Fenzl-Straße und Schloßstraße

Bitte die Verkehrszeichen beachten und bitte auch um Ihr Verständnis.

Sperrmüll- Hausabholung 2009

Bis 1. August 2009 kann man sich noch zur **Sperrmüll-Hausabholung anmelden**. Anmeldekarten wurden per Post an alle Haushalte übermittelt. Falls Sie diese Karte nicht mehr zur Verfügung haben, können Sie diese auch am Gemeindeamt erhalten. Wenn gewünscht, übernimmt die Gemeinde die Übermittlung der Anmeldekarte an den GUV Mank.

Wichtig! Es werden ausschließlich die angemeldeten Fraktionen abgeholt. Alle registrierten Haushalte werden schriftlich über den Abholtermin verständigt.

Bürgerservice

Raiffeisenbank Krummnußbaum - Urlaub

Die Bankstelle Krummnußbaum ist in der Zeit vom 20 – 24. Juli geschlossen. Bankomat sowie Überweisungsbox stehen jederzeit zur Verfügung. In dringenden Fällen wenden sie sich an die Hauptstelle Pöchlarn.

Johann Hochstätter, Bankstellenleiter

Frisiersalon Fischer - Urlaub

Der Salon Fischer ist wegen Urlaub vom **28. Juli bis 10. August 2009** gänzlich **geschlossen**.

In der Woche vom 11.8. – 14.8. gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch, **8.00 – 12.00 Uhr**

Donnerstag, **8.00 – 12.00 und 14.00 – 17.30 Uhr**

Freitag, **8.00 – 17.30 Uhr**

BAUEN und WOHNEN in Krummnußbaum

Alle freien Wohnungen und Baugründe finden Sie unter www.krummnussbaum.at. Nähere Auskünfte werden auch am Gemeindeamt erteilt (Tel. 2403).

Neu zur Vermietung

Mitterweg 2/3, 78 m², Lage im Erdgeschoß, voll möbliert, Auskünfte unter der Tel. Nr. 0676/47 88 714.

Beislturnier des ESV Krummnußbaum

Der ESV Krummnußbaum hielt am 15. Mai 2009 bereits sein 5. Beislturnier ab. Obmann Stefan Huber bedankte sich anschließend bei den Gastronomiebetrieben für die Teilnahme und Unterstützung des Vereines. Bgm. Robert C. Rausch und Präsident GR Franz Schadenhofer nahmen die Siegerehrung vor und übergaben den Wanderpokal der siegreichen Mannschaft vom Säusensteiner Stüberl.



Ergebnis:

- | | |
|--------------------------|------------------------|
| 1. Säusensteiner Stüberl | 6. Neue Welt |
| 2. Nusserl 2 | 7. Steinbründl |
| 3. Schiffmeister | 8. Hafenkneipe Sarling |
| 4. Nusserl 1 | 9. GH Hofmacher |
| 5. Nini's Jauseneck | |

Stefan Huber
Obmann



IHRE UMWELTSEITE!

Fachbereich Chemie
Erika Mottl
074 72/ 614 86



Sonnenschutz- Sonnenklar

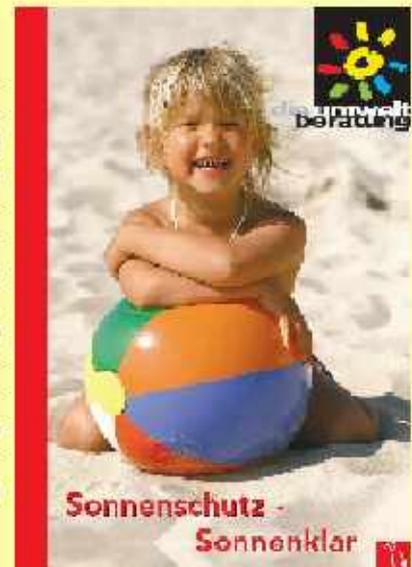
Die Sonnen-Broschüre von "die umweltberatung"

Die heißen Sommertage sind da und viele verschiedene Sonnenschutzmittel füllen die Regale. Doch welche Creme ist nun die passende für meine Haut?

Die neue Broschüre „Sonnenschutz- Sonnenklar von "die umweltberatung" beantwortet diese und viele andere Fragen rund um die Sonne.

Sich fit machen für die Sonne

Im Frühjahr ist es wichtig, die Haut langsam an die Sonne zu gewöhnen, damit sie einen natürlichen Sonnenschutz aufbaut. Anfangs besser nur kurze Zeit Sonne tanken, gut mit Sonnencreme eincremen und immer wieder den Schatten aufsuchen. Zwischen 11 und 15 Uhr ist die Sonneneinstrahlung besonders intensiv. Wer sich in dieser Zeit trotzdem im Freien aufhält, sollte sich mit dicht gewebter Kleidung schützen, gut eincremen, den Schatten aufsuchen und neben Kopfschutz auch eine Sonnenbrille tragen. Kinderhaut ist besonders empfindlich, da sie viel dünner als die von Erwachsenen ist und noch keinen so wirksamen Eigenschutz bietet. Die Haut vergisst übermäßige Sonnenbestrahlung nicht. Sonnenbrände, die man als Kind erlitten hat, steigern das Risiko, einmal an Hautkrebs zu erkranken, noch stärker als Sonnenbrände im Erwachsenenalter. Deshalb Kinder unter zwei Jahren der direkten Sonne überhaupt nicht aussetzen und mit Kleidung schützen.



Pack die Sonnencreme ein....

Die passende Sonnencreme hängt von der Verweildauer in der Sonne, vom Hauttyp, von der Intensität der Sonneneinstrahlung und von den persönlichen Bedürfnissen ab. Die Broschüre „Sonnenschutz – Sonnenklar“ hilft bei der Bestimmung des Hauttyps, erklärt den Unterschied von physikalischen und chemischen Sonnenschutzmitteln und erläutert anschaulich die Wirkung der Sonne auf den Menschen. So wird die Auswahl erleichtert und sonnen macht wieder Spaß. Sie finden auch viele Tipps zum richtigen Umgang mit der Sonne und natürliche Hausmittel, falls die Haut zuviel Sonne getankt hat.

Bei vernünftigem Verhalten bleibt die Sonne, was sie immer war – eine unerschöpfliche Quelle von Energie und Lebensfreude.

Information und Bestellung

Die A5 Broschüre „Sonnenschutz – sonnenklar“ umfasst 48 Seiten, und ist zum Preis von € 3,50 plus Versandkosten im Online-Shop auf www.umweltberatung.at oder in Ihrer Umweltberatungsstelle erhältlich.

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe

Beratungsstelle Amstetten
3300 Amstetten, Graben 40a
074 72/ 61 486 Fax - 620
mostviertel.amstetten@umweltberatung.at
Rechtsträger: Umweltschutzverein Bürger und Umwelt

Beratungsstelle Pöchlarn
3380 Pöchlarn, Regensburger Straße 19
027 67/ 85 20 Fax - 214
mostviertel.poechlarn@umweltberatung.at
Rechtsträger: Umweltschutzverein Bürger und Umwelt



www.umweltberatung.at

1. Krummfußbaumer Seifenkistenrennen

des KJK - Krummfußbaumer Jugendklub



Siegerehrung
KJK-Ausschank
...



Teilnahme

- für Frauen und Männer
ab 8 Jahren
- für jedes Gefährt mit
Lenkung und Bremse

05. Juli 2009

Start: 14h - Volkshaus

Teilnahme nur mit Anmeldung an
kjk2007@gmx.net

Infos unter:
www.kjk.jimdo.com